

Die Dictyopharinen des Stettiner Museums.

(Hemiptera Homoptera.)

Von Edmund Schmidt, Stettin.

Familie *Fulgoridae*.Subfamilie *Dictyopharinae*.

L. Melichar, Monographie der Dictyophorinen. Abh. zool.-bot. Ges. Wien, VII. 1 (1912).

Zu dem Material, welches Dr. Melichar bei seiner Arbeit vorgelegen hat, gehörte auch das des Stettiner naturhistorischen Museums.

Anfang Dezember 1915 gelangte ich in den Besitz der Arbeit Dr. Melichars und machte mich sogleich daran, das Material des hiesigen Museums an der Hand der Monographie in die Sammlung einzuordnen. Bei dieser Arbeit mußte ich die unerfreuliche Entdeckung machen, daß die Arten in den meisten Fällen falsche Bestimmungszettel trugen, und auf den Bestimmungzetteln sich auch Namen fanden, die in der Monographie nicht vorhanden waren. Ferner fanden sich unter einer Art nicht allein andere Arten derselben Gattung, sondern auch solche anderer Gattungen. Die Folge war, daß ich das von Dr. L. Melichar bearbeitete Museumsmaterial gänzlich nachprüfen mußte, ehe ich daran gehen konnte, es in die Sammlung zu bringen.

Sei es nun Verwechslung der Etiketten oder spätere Umbenennung der Arten, die zu diesen falschen Bestimmungen führte, — jedenfalls ist es eine Nachlässigkeit, das Material eines Museums ohne vorherige Durchsicht und richtige Bezettelung zurückzusenden.

Auch die Angabe des Stettiner Materials bei den einzelnen Arten ist in der Monographie ungenügend und oberflächlich, ich erlaube mir daher, an verschiedenen Stellen dieser kleinen Arbeit darauf hinzuweisen und Fehler richtig zu stellen.

Auf Seite 6 und 175 in der Monographie nennt Melichar die IV. Gruppe „*Bursini*“. Die Gattung *Bursinia* befindet sich jedoch in der V. Gruppe „*Orgerini*“, demnach kann die IV. Gruppe (Tribus) den Namen nicht führen, ich schlage den Namen „*Lycidini Schmidt*“ vor.

Gelegentlich der Bearbeitung des Genus *Dichoptera Spinola* (1839), welche ich im Jahre 1910 durchführte, und deren Ergebnis ich in der „Stett. Ent. Zeit., LXXII, Seite 248—255 (1911)“ veröffentlichte, hatte ich mich schon davon überzeugt, daß Germar seine Gattung nicht *Dictyophora*, sondern *Dictyophara* genannt hatte (Germ., Silb. Rev. ent. I, p. 175, 1833).

Damals war zu erwarten, daß Dr. Melichar seine Monographie über die Subfamilie der *Dictyopharinae* in nicht allzulanger Zeit würde erscheinen lassen und dann feststellen, wie es gekommen ist, daß der Name *Dictyophora* bei den meisten Autoren Aufnahme gefunden hat, da Dr. Melichar in seinen Veröffentlichungen stets *Dictyophara* beibehalten hatte.

Ich bin nun im Besitz der Monographie und erstaunt über die Benennung der Subfamilie (*Dictyophorinen*) und der Gattung (*Dictyophora*) und der Begründung, die Dr. Melichar auf Seite 115 seiner Arbeit gibt: „Viele Autoren haben die von Germar geschaffene Bezeichnung *Dictyophora* in *Dictyophara* abgeändert usw. Obzwar ich selbst in meinen früheren Arbeiten diese Abänderung angenommen habe, muß ich jetzt die Germarsche Bezeichnung aufrecht erhalten“.

Aus dieser Äußerung ist ersichtlich, daß Dr. Melichar ohne die Arbeit von Germar zur Hand zu nehmen, ohne sich von der Richtigkeit der Schreibweise des Namens zu überzeugen, späteren Autoren gefolgt ist und somit gerade geschaffen hat, was er vermeiden wollte.

Meine Nachforschungen an der Hand der mir zugänglichen Literatur haben ergeben, daß Burmeister es war, der die Schreibweise *Dictyophora* als erster gebraucht hat.

Burmeister, Handbuch der Entomologie, Band II, Seite 159 (1835). An dieser Stelle stellt Burmeister für die Gattung *Dictyophora* Germ. den Namen *Pseudophana* auf und erklärt in einer Fußnote: „Der Name *Dictyophora* konnte nicht bleiben, da schon eine Pilzgattung diesen Namen führt.“

Alle späteren Autoren bis zum Jahre 1866 haben allem Anscheine nach nur von Burmeister abgeschrieben, denn einige haben den Namen Burmeisters, *Pseudophana*, angenommen, während andere den von Burmeister als *Dictyophora* Germ. wiedergegebenen weiterführen.

[Spin. Ann. Soc. Ent. Fr., VIII, p. 290 (1839); Am. et Serv., Hist. Nat. Hem., p. 506 (1843); Walk., List of Hom., II, p. 307 (1851); Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., p. 91 (1855) usw.]

Im Jahre 1866 scheint Stål Nachforschungen, ob *Dictyophora* oder *Dictyophara* richtig ist, angestellt zu haben, denn er schreibt *Dictyophara* Germ., läßt *Pseudophana* Burm. fallen und erklärt in einer Fußnote den Namen *Dictyophara* Germ. Stål, Hem. Afr. IV, p. 151 und 154 (1866). Trotz der Richtigstellung der Schreibweise des Namens durch Stål tritt die Schreibweise von Burmeister in den späteren Jahren (Fieber 1875, Puton 1899) wieder auf und erhält durch Kirkaldy im Jahre 1907 eine falsche Berech-

tigung, indem er die Schreibweise *Dictyophora* nimmt und Distant die Schreibweise *Dictyophara* als unrichtig vorhält. Kirk., Report of the work of the Experiment station of the Hawaiian Sugar Planter's Association. Division of Entomology. Bulletin No. III, p. 95, 121, 122 (1907). Prof. Dr. A. Jacobi hat in seinen Arbeiten die Burmeistersche Schreibweise *Dictyophora* gewählt, während Oshanin und Melichar bis zur Monographie 1912 die richtige Schreibweise, wahrscheinlich nach Stål 1866, *Dictyophara* verwendeten.

Alle Autoren nach Burmeister (1835) haben demnach von Burmeister abgeschrieben mit Ausnahme derer, die Stål (1866) gefolgt sind, was seinen Grund darin zu haben scheint, daß die Arbeit Germars schwer zu haben war (Sib. Rev. ent. I, 1833).

In dem mir vorliegenden Exemplar steht ganz klar und deutlich *Dictyophara*, und deshalb muß die Schreibweise *Dictyophora* Burm. endgültig fallen und dafür die richtige Schreibweise *Dictyophara* Germ. treten. Es heißt also richtig:

Dictyophara, Dictyopharini, Dictyopharinae.

Tribus Cladyphini.

Genus Diacira Walker.

Mel. Monogr. S. 12.

Typus: *Diacira diaphana* Fabr.

Diacira obliquata Westw.

Mel. Monogr. S. 14.

1 ♀. Brasilien: Matto Grosso, Cayabá.

Diacira boliviana Dist.

Mel. Monogr. S. 15.

1 ♂, 1 ♀. Bolivien: Prov. Sara (Steinbach S.).

Tribus Dichopterini.

Genus Dichoptera Spinola.

Mel. Monogr. S. 16.

Typus: *Dichoptera hyalinata* Fabr.

Dichoptera hyalinata Fabr.

Mel. Monogr. S. 17.

1 ♂. Bengalen.

Dichoptera conspersa Schmidt.

Mel. Monogr. S. 22.

2 ♂ ♂ (Typen). Bankok.

Tribus *Dictyopharini.***Genus *Rhaphiophora* Schaum.**

Mel. Monogr. S. 34.

Typus: *Rhaphiophora vitrea* Schaum.*Rhaphiophora vitrea* Schaum.

Mel. Monogr. S. 36.

1 ♀. Kamerun: Kribi, 1908 Lamey (Rhode S.).

Rhaphiophora zephyrus Gerst.

Mel. Monogr. S. 36.

2 ♀♀. Loango.

Rhaphiophora intricata Mel.

Mel. Monogr. S. 37.

1 ♀. Ostafrika: Pangwe.

Genus *Miasa* Distant.

Mel. Monogr. S. 37.

Typus: *Miasa smaragdilinea* Walk.*Miasa smaragdilinea* Walk.

Mel. Monogr. S. 38.

Viele ♂♂ und ♀♀. Sumatra: Soekaranda, Januar 1894
(Dr. H. Dohrn).

1 ♀. Java (H. Fruhstorfer S.).

1 ♂, 1 ♀. Borneo: Matang Mt., Dezember 1909.

Miasa rubrovittata Schmidt.

Mel. Monogr. S. 39.

Mehrere ♂♂ und ♀♀ und 2 Larven (Typen). Sumatra:
Soekaranda, Januar 1894 (Dr. H. Dohrn).

1 ♀. Java (H. Fruhstorfer S.).

Genus *Centromeria* Stål.

Mel. Monogr. S. 41.

Typus: *Centromeria longipennis* Walk.*Centromeria longipennis* Walk.

Mel. Monogr. S. 43.

1 ♂, 4 ♀♀. Sumatra: Soekaranda, Januar 1894 (Dr. H. Dohrn).

1 ♀. Nord-Borneo (Waterstradt S.).

Centromeria speilinea Walk.

Mel. Monogr. S. 42.

♂♂, ♀♀ und Larven. Sumatra: Soekaranda, Januar 1894
(Dr. H. Dohrn).

2 ♀♀. Borneo: Matang Mt., Dezember 1909.

Genus *Centromeriana* Melichar.

Mel. Monogr. S. 45.

Typus: *Centromeriana jocosa* Gerst.*Centromeriana jocosa* Gerst.

Mel. Monogr. S. 45.

1 ♀. Beni à Lesse, fin VII. 1911.

Genus *Fernandea* Melichar.

Mel. Monogr. S. 53.

Typus: *Fernandea Conradi* Mel.*Fernandea Conradi* Mel.

Mel. Monogr. S. 53.

1 ♀ (Typus). Westafrika: Fernando Po (L. Conradt S.).

Dr. Melichar hat es unterlassen, in der Monographie am Schluß der Artbeschreibung das Stück des Stettiner Museums zu nennen, was ich hiermit tue und berichtige.

Genus *Paranagnia* Melichar.

Mel. Monogr. S. 54.

Typus: *Paranagnia afra* Stål.*Paranagnia afra* Stål.

Mel. Monogr. S. 56.

1 ♀. D. O.-Afrika: Nyembe-Bulungwa, 1914 (Hammerstein S.).

1 ♀. Sankishya, 7. IV. 1911.

In der Gattungsbeschreibung auf Seite 54 am Schluß des 1. Absatzes muß es heißen: Die Vorderschenkel unten blattartig erweitert usw. und nicht die Vorderschienen.

Paranagnia aethiopica Mel.

Mel. Monogr. S. 57.

1 ♀. Scioa: Ambocarra, V. 1885 (Ragazzi).

Genus *Orthopagus* Uhler.

Mel. Monogr. S. 57.

Typus: *Orthopagus splendens* Germ.*Orthopagus splendens* Germ.

Mel. Monogr. S. 59.

1 ♂, 1 ♀. Sumatra: Soekaranda, Januar 1894 (Dr. H. Dohrn).

Orthopagus helios Mel.

Mel. Monogr. S. 60.

1 ♂, 1 ♀. Formosa: Taihanroku, VII. (H. Sauter S.).

Genus *Aluntia* Stål.

Stål, Hemipt. Afric., IV. p. 160 (1866).

Mel., Monogr. der Dictyopharinen, p. 61 (1912).

Typus: *Aluntia Schimperii* Guér.

Aluntia borneensis n. sp.

♀. Kopf mit Kopffortsatz (5 mm) kaum merklich länger als Pronotum und Schildchen ($4\frac{1}{2}$ mm) zusammen, ungefähr dreimal so lang als das Pronotum. Der Scheitel ist zwischen den Augen mit einer Längsfurche versehen, und die Eindrücke der oberen Scheitelseitenränder sind kurz vor der Mitte des Kopffortsatzes. Die Färbung des Tieres ist grün. Der Kopf und Kopffortsatz, die oberen Pronotum-Seitenkiele und der Costalrand der Deckflügel, sowie einige Nerven der Hinterflügel und Teile des Hinterleibes sind bräunlich gelb.

Länge $18\frac{1}{2}$ mm, Spannweite der Deckflügel 33 mm.

Borneo: Baram, 17. X. 1910.

Genus *Aselgeia* Walker.

Mel. Monogr. S. 63.

Typus: *Aselgeia ramulifera* Walk.

Aselgeia ramulifera Walk.

Mel. Monogr. S. 63.

1 ♀. Sankishya, 5. IV. 1911.

Genus *Plegmatoptera* Spinola.

Spin., Ann. Soc. Ent. Fr., VIII, p. 283 (1839).

Mel., Monographie S. 65 (1912).

Typus: *Plegmatoptera prasina* Spin.

Plegmatoptera flaviscutellatu n. sp.

♀. Das mir vorliegende ♀ ist entschieden eine neue Art und steht der *Pl. prasina* Spin. nahe. Der Vergleich dieses Tieres mit der Beschreibung und Abbildung, welche Spinola von *Pl. prasina* gibt, hat ergeben, daß die Scheidenpolster (f. Spin.) am Ende nicht spitz, sondern breit abgerundet, ferner die Scheidenpolster breiter und die Innenränder mehr abgerundet vorgezogen und kaum $1\frac{1}{2}$ mal so lang als an der breitesten Stelle breit sind. Deckflügelform wie bei *Pl. prasina*, die Gabelung der Hauptadern ist anders.

Der Radius gabelt sich hinter der Mitte, vor Beginn der Quernerven am Ende der Costalzelle; Media und Cubitus gabeln sich in gleicher Entfernung von der Basalzelle, im Basaldrittel der Deckflügel; die beiden Gabeläste der Media gabeln sich un-

gefähr in der gleichen Entfernung ihrer Ursprungsstelle, ihre Gabelschäfte sind etwas kürzer als der Schaft der Media. Die Färbung ist im großen ganzen grün; das Schildchen, der Costalrand und die beiden ersten Rückensegmente sind schwach ocker-gelb, die Brust, die Schenkel und die ersten Bauchsegmente in der Mitte blaßgelb oder blaß grünlichgelb, die oberen Randkiele des Pronotum und die Höcker hinter den Augen schwach grünlich weißgelb; zwei Flecke am Scheitelvorderrand und die Mitte des Bogenkies unterhalb des braungelben, glatten Dreiecks, welches zwischen dem Bogenkiel und dem Scheitelrand sich befindet, sind pechbraun gefärbt; einige Nerven der glashellen Deckflügel in der Mitte des Coriums sind rostgelb.

Länge 15 mm, Spannweite 42 mm; Vorderflügelänge $18\frac{1}{2}$ mm, größte Breite $7\frac{1}{2}$ mm.

Bolivien: Prov. Sara (Steinbach S.).

Genus *Pteroplegma* Melichar.

Mel. Monogr. S. 66.

Typus: *Pteroplegma multireticulata* Jac.

Pteroplegma multireticulata Jac.

Mel. Monogr. S. 67.

1 ♀. Brasilien: St. Catharina (Lüderwaldt S.).

Die Angabe Melichars, daß ihm Stücke dieser Art aus dem Stettiner Museum vorgelegen haben, ist nicht richtig; Tiere mit Fundortsangabe „Espirito Santo“ besitzt das hiesige Museum nicht, es ist nur das eine erwähnte ♀ in der Sammlung vorhanden.

Pteroplegma brachyiceps Mel.

Mel. Monogr. S. 67.

1 ♂ (Typus). Bolivien: Prov. Sara (Steinbach S.).

Genus *Nersia* Stål.

Mel. Monogr. S. 68.

Typus: *Nersia haedina* Stål.

Nersia distinguenda Spin.

Mel. Monogr. S. 71.

1 ♀. Brasilien: St. Catharina (Lüderwaldt S.).

Dieses Exemplar hat Melichar vorgelegen, ist jedoch unerwähnt geblieben.

Nersia florens Stål.

Mel. Monogr. S. 72.

2 ♂♂, 1 ♀. Columbien (E. Pehlke S.).

- 1 ♂. Demerara, II—III. 1904 (R. Haensch S.).
 1 ♂. Bolivien: Prov. Sara (Steinbach S.).
 1 ♂. Surinam (Thorey).
 1 ♀. Brasilien: Obidos.
 1 ♀. Mexico: Chiapas, 20. IX. 07 (L. Conradt S.).

Nersia sertata Jac.

Mel. Monogr. S. 76.

- 1 ♀ (Cotypus). Brasilien: R. Grande d. Sul (Staudinger v.).

Nersia orbata Mel.

Mel. Monogr. S. 138.

- 1 ♀. D.-Ost-Afrika: Nyembe, Mai 1913 (Hammerstein S.).
 1 ♀. D.-Ost-Afrika: Nyembe-Bulungwa, 1914 (Hammerstein S.).

Nersia serena Stål.

Mel. Monogr. S. 137.

- 1 ♀. Usambara.

Dieses Exemplar hat Dr. Melichar vorgelegen, wurde in der Arbeit aber nicht genannt.

- 1 ♂. D.-Ost-Afrika: Nyembe, Mai 1913 (Hammerstein S.).
 2 ♀♀. Transvaal, Zoutpansberg.
 1 ♀. Bukama, 1. VI. 1911.

Nersia paupera Mel.

Mel. Monogr. S. 138.

- 3 ♂♂, 3 ♀♀. D.-Ost-Afrika: Nyembe-Bulungwa (Hammerstein S.).

Genus *Dictyoptera* Melichar.

Mel. Monogr. S. 77.

Typus: *Dictyoptera polyneura* Berg.

Dictyoptera polyneura Berg.

Mel. Monogr. S. 78.

- 1 ♀. Brasilien: Bahia (Fruhstorfer).

Dictyoptera rostrata Mel.

Mel. Monogr. S. 78.

- 1 ♂ (Typus). Brasilien: St. Catharina (Lüderwaldt S.).
 1 ♀. Brasilien.

Genus *Lappida* Am. et Serv.

Mel. Monogr. S. 81.

Typus: *Lappida probosculea* Spin.

Lappida instabilis Mel.

Mel. Monogr. S. 85.

- 1 ♀. Chiriqui.

Genus *Paralappida* Melichar.

Mel. Monogr. S. 89.

Typus: *Paralappida limbatinervis* Stål.*Paralappida limbatinervis* Stål.

Mel. Monogr. S. 89.

2 ♂♂, 1 ♀. Brasilien: S. Catharina (Lüderwaldt S.).

Genus *Leprota* Melichar.

Mel. Monogr. S. 91.

Typus: *Leprota fulgoroides* Walk.*Leprota fulgoroides* Walk.

Mel. Monogr. S. 91.

1 ♀. Sumatra: Soekaranda, Januar 1894 (Dr. H. Dohrn).

1 ♀. Borneo: Busan?, Juni 1909.

Genus *Dictyopharoides* Fowler.

Mel. Monogr. S. 93.

Typus: *Dictyopharoides tenuirostris* Fowl.

Dr. Melichar nennt Distant als Autor der Gattung und des Typus, dies ist nicht richtig, der Autor ist Fowler.

Dictyopharoides ferocula Dist.

Mel. Monogr. S. 95.

Der Autor ist nicht Fowler, wie Dr. Melichar anführt, sondern Distant.

In der Sammlung befindet sich ein ♀, das Dr. Melichar für diese Art ansieht (es trägt den Determinantenzettel von Dr. Melichar) und den Fundortszettel: „Ecuador: Loja, Sept. 1905 (Dr. Fr. Ohaus S.)“, und ich vermute, daß dieses Stück das ist, welches Dr. Melichar in seiner Arbeit nennt.

Dieses Tier ist nun auf keinen Fall *D. ferocula* Dist. und nicht nur eine andere Art dieser Gattung, sondern überhaupt eine andere Gattung. (Die Richtigstellung dieses Stückes, sowie einer kleinen Zahl anderer, die von Dr. Melichar falsch bestimmt sind, muß ich für später in Aussicht nehmen, da mir die Zeit infolge der Kriegsjahre für wissenschaftliche Arbeiten sehr knapp bemessen ist.)

Dagegen besitzt die Sammlung ein ♀ aus Kolumbien, das sehr gut diese Art sein kann und in der Größe und dem Geäder mit *D. ferocula* Dist. übereinstimmt. (Columbien: Hac. Pehlke, IV—VI. 1908 (E. Pehlke S.). Es ist aber auch leicht möglich, hierin eine noch unbekannte Art zu haben, da die Kopffortsatzkiele und die Seitenrandkiele des Pronotum schwarz gefärbt sind.

Dictyopharoides infcita Melichar.

Mel. Monogr. S. 97.

1 ♀ (Typus). Ecuador: Baños (R. Haensch S.).

Dr. Melichar gibt als Fundort „Ecuador: Sabanillia (Museum Stettin)“ an, dies ist unrichtig, ein Stück mit diesem Fundortszettel besitzt die Sammlung nicht. In der Beschreibung heißt es, daß das Stigma vierzellig sein soll — das Stigma ist nur dreizellig.

Genus *Doryphorina* Melichar.

Mel. Monogr. S. 99.

Typus: *Doryphorina Ståli* Mel.*Doryphorina Ståli* Mel.

Mel. Monogr. S. 100.

1 ♀ (Typus). Sumatra: Liangagas (Dr. H. Dohrn).

1 ♂, 1 ♀ (Typen). Sumatra: Soekaranda, Januar 1894 (Dr. H. Dohrn).

1 ♂, 2 ♀♀, 1 Larve. Sumatra: Soekaranda, Januar 1894 (Dr. H. Dohrn).

Dr. Melichar hat es unterlassen zu sagen, daß die Typen sich im Stettiner Museum befinden.

Genus *Thanatodictya* Kirkaldy.

Mel. Monogr. S. 105.

Typus: *Thanatodictya bifasciata* Dist.*Thanatodictya lineata* Don.

Mel. Monogr. S. 106.

1 ♀. Ceylon (Nietner S.).

Thanatodictya fuscovittata Stål.

Mel. Monogr. S. 107.

1 ♂. Sumatra: Soekaranda (Dr. H. Dohrn).

1 Exemplar ohne Hinterleib. Java (H. Fruhstorfer S.).

Dr. Melichar hat versehentlich bei der Aufzählung der Museen das Stettiner Museum vergessen.

Thanatodictya praeferrata Dist.

Mel. Monogr. S. 107.

1 Stück ohne Hinterleib. Australien: Queensland.

Thanatodictya insignis Dist.

Mel. Monogr. S. 107.

1 ♀. Nord-Australien.

Dieses Exemplar hat Dr. Melichar vorgelegen, ist jedoch in der Arbeit unerwähnt geblieben.

Genus *Hasta* Kirkaldy.

Mel. Monogr. S. 109.

Typus: *Hasta hastata* Kirk.*Hasta hastata* Kirk.

Mel. Monogr. S. 110.

2 ♀♀. Australien und Nord-Australien.

Hasta ogadensis Mel.

Mel. Monogr. S. 111.

1 ♂. D.-Ost-Afrika: Kilwa, VI.—VIII. 1899 (Reimer S.).

Genus *Eudictya* Melichar.

Mel. Monogr. S. 113.

Typus: *Eudictya grata* Mel.*Eudictya grata* Mel.

Mel. Monogr. S. 113.

1 ♀ (Typus). Argentinien: Mendoza, 5. XII. 1906 (Jensen-Haarup S.).

Dr. Melichar verschweigt, daß der Typus sich im Stettiner Museum befindet.

Genus *Dictyophara* Germar.

Mel. Monogr. S. 114.

Typus: *Dictyophara europaea* L.*Dictyophara europaea* L.

Mel. Monogr. S. 120.

1 ♀. Paris, 17. VIII.

1 ♀. Neapel, 6. X. 13 (E. Schmidt S.).

Dictyophara pannonica Germ.

Mel. Monogr. S. 118.

3 ♂♂, 2 ♀♀. Sarepta (Becker S.).

Dictyophara selaulonica Mel.

Mel. Monogr. S. 122.

2 ♀♀. Sarepta (Becker S.).

Dictyophara jarana Leth.

Mel. Monogr. S. 123.

Viele ♂♂ und ♀♀. Sumatra: Soekaranda, Januar 1894 (Dr. H. Dohrn).

Dictyophara pallida Don.

Mel. Monogr. S. 124.

Mehrere ♂♂ und ♀♀. Sumatra: Soekaranda, Januar 1894 (Dr. H. Dohrn).

Dictyophara concolor Walk.

Mel. Monogr. S. 126.

1 ♀. Australien: Queensland.

Dictyophara Eugeniae Stål.

Mel. Monogr. S. 131.

1 ♀. Malakka.

1 ♂. Java (H. Fruhstorfer S.).

Dictyophara calidivostriis Stål.

Mel. Monogr. S. 133.

1 ♀. D.-Ost-Afrika: Nyembe, Mai 1913 (Hammerstein S.).

Dictyophara cinula Stål.

Mel. Monogr. S. 135

6 ♂♂, 2 ♀♀. D.-Ost-Afrika: Nyembe - Bulungwa, 1914
(Hammerstein S.).*Dictyophara elliptica* Walk.

Mel. Monogr. S. 136.

3 ♂♂, 1 ♀. Kamerun: Barombi (L. Conradt S.).

1 ♀. West-Afrika: Old Calabar (Stål).

Dictyophara casta Stål.

Mel. Monogr. S. 139.

1 ♀. Eritrea: Gumer, Dezember 1907 (Kristensen S.).

Dictyophara unicolor Sign.

Mel. Monogr. S. 140.

Viele ♂♂ und ♀♀. Madagaskar: Ambodimanga, Januar
1906 (Hammerstein S.).*Dictyophara bubala* Stål.

Mel. Monogr. S. 143.

2 ♀♀. Bolivien: Prov. Sara (Steinbach S.).

Dictyophara nodivena Walk.

Mel. Monogr. S. 144.

Mehrere ♂♂ und ♀♀. Brasilien, Perú, Ecuador und De-
merara.*Dictyophara brachyrhina* Walk.

Mel. Monogr. S. 146.

1 ♀. Ecuador: Coca (R. Haensch S.).

Dieses Exemplar hat Dr. Melichar vorgelegen, ist in seiner
Arbeit jedoch nicht erwähnt.

Dictyophara obtusifrons Walk.

Mel. Monogr. S. 147.

1 ♂, 2 ♀♀. Bolivien: Prov. Sara (Steinbach S.).

Dictyophara fusiformis Walk.

Mel. Monogr. S. 147.

Viele ♂♂ und ♀♀. Brasilien, Bolivien, Columbien, Costa-Rica, Mexico.

Dictyophara nigronotata Stål.

Mel. Monogr. S. 150.

Mehrere ♂♂ und ♀♀. Mexico: Chiapas, VI.—IX. 1907 (L. Conradt S.).

Dictyophara herbida Walk.

Mel. Monogr. S. 151.

1 ♂, 2 ♀♀. Columbien: Hac. Pehlke (E. Pehlke S.).

1 ♀. Argentinien, 21. VII. 1897 (F. Wiengreen).

Genus *Paradictya* Melichar.

Mel. Monogr. S. 152.

Typus: *Paradictya bicoronata* Mel.*Paradictya bicoronata* Mel.

Mel. Monogr. S. 152.

1 ♀ (Cotypus). D.-Ost-Afrika: Mikindani, 25. V. 1899 (P. Lipp).

Ist in der Monographie nicht genannt.

2 ♂♂, 4 ♀♀. D.-Ost-Afrika: Nyembe-Bulungwa 1914 (Hammerstein S.).

Genus *Dictyopharina* Melichar.

Mel. Monogr. S. 156.

Typus: *Dictyopharina viridissima* Mel.*Dictyopharina viridissima* Mel.

Mel. Monogr. S. 156.

1 ♂, 1 ♀. Ceylon (Nietner S.).

Genus *Sicoris* Stål.

Mel. Monogr. S. 159.

Typus: *Sicoris Grayi* Spin.*Sicoris Grayi* Spin.

Mel. Monogr. S. 160.

1 ♂. Chile.

Bei der Aufzählung von Dr. Melichar nicht angegeben.

Genus *Neurotmeta* Guérin.

Mel. Monogr. S. 174.

Typus: *Neurotmeta Spinolae* Guér.

Neurotmeta Spinolae Guér.

Mel. Monogr. S. 174.

1 ♂. Cuba (Riedel S.).

Tribus *Lyncidini*.

Genus *Lyncides* Stål.

Mel. Monogr. S. 176.

Typus: *Lyncides Coquerelii* Sign.

Lyncides Coquerelii Sign.

Mel. Monogr. S. 176.

1 ♂, 2 ♀♀. Madagascar: Amber-Geb.

Tribus *Orgerini*.

Genus *Almana* Stål.

Mel. Monogr. S. 182.

Typus: *Almana longipes* Duf.

Almana longipes Duf.

Mel. Monogr. S. 183.

1 ♂. Madeira (Signoret).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitung Stettin](#)

Jahr/Year: 1915

Band/Volume: [76](#)

Autor(en)/Author(s): Schmidt Edmund

Artikel/Article: [Die Dictyopharinen des Stettiner Museums. 345-358](#)